

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haushaltsausschuss	22.06.2022	
Kreisausschuss	27.06.2022	
Kreistag	30.06.2022	

Betreff:

Beteiligung am Projekt „Klima - Kunst - Kulturtourismus“, im Rahmen der Allianz für Ostfriesland

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis Wittmund im Rahmen einer interkommunalen Kooperation mit den Landkreisen Aurich und Leer sowie der kreisfreien Stadt Emden das Projekt „Klima-Kunst-Kulturtourismus“ bis zu einer Gesamthöhe von 74.181,59 Euro für drei Jahre kofinanziert.

Sachverhalt:

Am 01.07.2021 wurde dem Kreisausschuss ausführlich über die Allianz für Ostfriesland berichtet (s. Vorlagen-Nr. 0077/2021) und bereits angedeutet, dass erwartet wird, dass auch der Landkreis Wittmund sich finanziell an Projekten beteiligen sollte. Mit Vermerk vom 18.11.2021, Bekanntgegeben im Kreisausschuss am 29.11.2021, wurde erstmals über das touristische Projekt „Klima – Kunst – Kulturtourismus“ berichtet.

Ziel des Projektes ist die organisationsübergreifende Entwicklung und Umsetzung eines umweltverträglichen und nachhaltigen Kulturtourismus in Ostfriesland unter Berücksichtigung der Herausforderungen der Digitalisierung und dem Einsatz innovativer Formate und Technologien. Gemeinsam mit den Partnern aus Kunst, Kultur und Tourismus wird hierfür eine regionale Bestandsaufnahme sowie Stärkenanalyse bereits bestehender Konzepte, Ideen und Visionen erstellt sowie Arbeitsgruppen aus diesen Bereichen gebildet.

In Dialogveranstaltungen für Partner sowie Einrichtungen aus Kunst/Kultur/Tourismus sollen Inhalte des New-Green-Deal und deren Umsetzung vermittelt werden. Durch Fortbildungsangebote zu z. B. Bildungsurlauben, nachhaltigem Tourismus, zur Erstellung eigener Klimabilanzen in den Einrichtungen aus den Bereichen Kunst/Kultur/Tourismus etc. soll das vorhandene Personal ausgebildet werden.

Die Anregungen und das Know-How dieses Austauschs mit den Partnern aus Kunst/Kultur und Tourismus werden aufgegriffen, um über transmediale Storytelling-Methoden Geschichten hinter der Kulturregion Ostfriesland innovativ und digital sichtbar zu machen.

Dabei liegt die Herausforderung darin, diese Erzählungen und ihre Protagonisten, über mehrere Medien und Plattformen hinweg aufzubauen und für bzw. mit den Lesern/Gästen/Einheimischen, eine Erlebniswelt zu schaffen, an der sie interaktiv teilhaben können. Neue Erzählformate aus dem Bereich der Gamification, Video- und Podcast, sowie neue Technologien wie Virtual- und Augmented Reality unterstützen dabei das Eintauchen in die Kulturlandschaft Ostfrieslands und machen die Ereignisse interaktiv erlebbar.

Die Umsetzung erfolgt durch einen interdisziplinären Zusammenschluss verschiedener Partnerorganisationen aus den Bereichen Kunst, Kultur und Tourismus - koordiniert durch die LEAD-Partner Ostfriesische Landschaft und Ostfriesland Tourismus GmbH. Verschiedene Zielgruppen und Stakeholder auch aus Bereichen außerhalb des Kulturtourismus werden in der Projektlaufzeit in die Entwicklung, Erprobung und in den Transfer der innovativen Formate für den Kulturtourismus Ostfrieslands eingebunden. An der Schnittstelle von Kultur und Tourismus agieren Kuratoren, die in der Region die kulturtouristischen Projektziele umsetzen und eine gemeinsame Plattform bilden, um die transformatorischen Prozesse zu den Themen „Klimawandel, Nachhaltigkeit und Digitalisierung im Kulturtourismus“ zu koordinieren und dabei über die gesamte Projektlaufzeit den Kulturtourismus bei allen Partnern in den Fokus zu rücken. Mit temporären Episoden und Schwerpunktthemen setzt das Projekt Impulse für einen nachhaltigen Kulturtourismus auf der Ostfriesischen Halbinsel: Mittels neuartiger Methoden im Marketing, dem Aufbereiten von Zukunftsthemen sowie der Schaffung neuer Erlebnisangebote und deren Initiierung führen die Kuratoren die kulturtouristischen Leistungsträger nachhaltig in die Zukunft und schaffen dadurch auch ein Umdenken bei den Institutionen.

Die Kosten des Projektes belaufen sich bei einer Laufzeit von drei Jahren auf insgesamt 1.132.449,00 Euro. Es wird durch die Bewerbung im Rahmen der Allianz für Ostfriesland eine Förderquote von 70 % erwartet. Die Antragsteller bringen Eigenmittel in Höhe von 40.861,88 Euro auf. Die verbleibenden 298.872,82 Euro sollen durch die vier ostfriesischen Kommunen – den Landkreisen Aurich, Leer, Wittmund sowie der Stadt Emden – finanziert werden. Verteilt werden Kosten anhand der Bruttowertschöpfung des Tourismus in der jeweiligen Kommune, unterstützt durch einen fixen Sockelbetrag in Höhe von 30.000 Euro.

Das durch die Projekte der Allianz für Ostfriesland auch Eigenmittel seitens der Kommunen notwendig werden, war bereits zu vermuten. Dementsprechend sind bereits Mittel für solche Projekte im Haushalt eingeplant. Umso positiver ist es, dass das erste von Kommunen finanzierte Projekt ein touristisches Projekt ist, was somit insbesondere auch unseren Landkreis zugute kommen wird.

Eine für die Projektträger – OTG und Ostfriesische Landschaft – notwendige Absichtserklärung zur finanziellen Unterstützung erfolgte bereits, jedoch ausdrücklich unter Vorbehalt einer positiven Förderaussage durch die NBank als Fördermittelgeber sowie unter Vorbehalt der späteren Zustimmung der politischen Gremien und wird dem Projektantrag beigelegt. Nach aktuellem Stand kann nun mit einem positiven Fördervotum seitens der NBank gerechnet werden.

Die entstehenden Kosten verteilen sich wie folgt auf die vier Gebietskörperschaften:

Gebietskörperschaft	Jährliche Kosten	Gesamtkosten auf 3 Jahre
Landkreis Aurich	39.812,14 €	119.436,41 €
Landkreis Leer	22.401,85 €	67.205,55 €
Landkreis Wittmund	24.727,20 €	74.181,59 €
Stadt Emden	12.683,09 €	38.049,28 €

Bei der Finanzierung des Projektes handelt es sich um eine freiwillige Aufgabe des Landkreises, die letztlich Aufwendungen/Auszahlungen auslöst, welche die Eigenmittel für Investitionen reduziert und dadurch letztendlich zu einem höheren Kreditbedarf führt.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten	2. jährliche Folgekosten	3. objektbezogene Einnahmen
keine	keine	keine
74.181,59 € ☐	€ ☐	€ ☐

Haushaltsmittel

Produktkonto: 5.7.1.01.010.4452020 (Kostenanteil für ein interkommunales Regionalmanagement)

☒ Noch zur Verfügung: 74.181,59 €
☐ stehen nicht zur Verfügung

Wittmund, den 16.05.2022

gez. Becker, Jan

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: